

Durch den unterstützenden Elektroantrieb, die Rückfahrfunktion und das abnehmbare Dach vorne bietet die Rikscha ein gutes Sicherheitsgefühl und schöne Erlebnisse sowohl für die Fahrgäste als auch für die Fahrerinnen und Fahrer.



Foto: Van Raam

**Haben wir Ihr Interesse geweckt?  
Sie möchten sich ehrenamtlich als  
Rikscha-Fahrerin oder Fahrer engagieren,  
dann melden Sie sich!**

**Malteser Hilfsdienst e.V.**  
Diözesangeschäftsstelle der  
Erzdiözese Bamberg  
Samer Rahhal (*Projektkoordination*)

 Moosstraße 69  
96050 Bamberg

 0951 91780-108  
0151 52150300

 [samer.rahhal@malteser.org](mailto:samer.rahhal@malteser.org)

 [malteser-bamberg.de](http://malteser-bamberg.de)



**Ehrenamtliche  
Rikscha-Fahrerinnen und -Fahrer gesucht!**

**Ausflugs-Rikscha  
der Malteser Bamberg**

Foto: Christiane Ehringer

## Schenken Sie Menschen mit eingeschränkter Mobilität ein Stück Freiheit

Wieder einmal Fahrtwind spüren, unter den Bäumen in Parks und Grünanlagen (wie z.B. Hain, Erba-Insel, Hauptsmoorwald) entlangradeln oder mit dem Rad in die Bamberger Innenstadt zum Kaffee trinken oder Eis essen fahren – für viele Seniorinnen und Senioren ist das nur noch schwer möglich. Die Malteser Ausflugs-Rikscha bietet dafür nun eine kostenlose und umweltbewusste Lösung.

Personen mit eingeschränkter Mobilität, vor allem Seniorinnen und Senioren, Menschen mit beginnender Demenz oder Behinderungen, werden dabei von Ehrenamtlichen jeglicher Nationalität mit einer E-Rikscha an sonst für sie nicht mehr erreichbare Orte gefahren.

Die gemeinsame Zeit und der Austausch über Generationen und Kulturen hinweg stehen dabei neben der Bewegung an der frischen Luft im Mittelpunkt.

### **Ehrenamtliche Rikscha-Fahrerinnen und -Fahrer gesucht!**

Fahren Sie gerne Fahrrad, sind offen für die Begegnung mit neuen Menschen und wollen gerne anderen eine Freude machen? Dann können wir Ihnen ein spannendes Ehrenamt als Fahrerin und Fahrer der Malteser Rikscha anbieten.

### **Alle Malteser Rikscha-Fahrerinnen und -Fahrer ...**

- sind unfall- und haftpflichtversichert,
- erhalten eine Schulung (theoretisches und praktisches Fahrtraining, Verkehrsregeln, Umgang mit älteren und eingeschränkten Menschen, Erste-Hilfe-Kurs),
- haben flexible Einsatzzeiten und legen selbst die Häufigkeit und den zeitlichen Rahmen ihres Engagements fest,
- haben einen festen Ansprechpartner,
- nehmen an Fortbildungen und regelmäßigen Gruppentreffen teil,
- können sich zu Hause fühlen in der Malteser Familie und
- erhalten auf Wunsch eine Fahrtkostenerstattung für An- und Abreise zum Rikscha-Standort.

